

Kulturelle Bildung und Medienbildung

„Kultur ist ein durch den Menschen geschaffenes Konstrukt, vielfältig, vernetzt und untrennbar verbunden mit Toleranz und Akzeptanz von Differenz: zwischenmenschlich und interkulturell.“ (UNESCO)

Kulturelle Bildung meint nicht nur das Erleben und Kreieren ästhetischer Darbietungen (Kunst und Kultur), sondern auch die Auseinandersetzung mit gesellschaftspolitischen Themen wie z.B.

Globalisierung, Nachhaltigkeit und Diversität. Medien dokumentieren, beschreiben und spiegeln auch unsere „Kultur“ und beeinflussen jeden Diskurs. Kulturelle Bildung und Medienbildung sind somit untrennbar miteinander verbunden.

Kulturelle Bildung an Schulen

Kunst ermöglicht nicht nur das Erleben und Erfahren von Kreativität, sondern bietet auch Gegenwelten und Denkanstöße zu gesellschaftlichen Tendenzen. Welche Fähigkeiten anhand der Auseinandersetzung mit Kunst und Kultur gefördert werden und wie erste Zugänge geschaffen werden können, bietet die UNESCO-Publikation: „Kulturelle Bildung an Schulen“ (2016): https://www.unesco.at/fileadmin/Redaktion/Bildung/Jahresthemen/UNESCO_Platat_Kulturelle_Bildung_Web.pdf

Agenda 2030 – Mitmachaktion für Schulen!

Im Rahmen der Agenda 2030 hat die internationale Staatengemeinschaft 17 Ziele für eine gerechte und nachhaltige Welt verabschiedet. Darin verpflichten sich alle 193 Mitgliedsstaaten der Vereinten Nationen die 17 Ziele nachhaltiger Entwicklung bis zum Jahr 2030 umzusetzen. Die Österreichische UNESCO-Kommission und das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung starten eine Informationskampagne und Mitmachaktion an Schulen. SchülerInnen sind eingeladen, zu den 17 Zielen Lösungsvorschläge zu erarbeiten, die unter www.unesco.at veröffentlicht werden. Informationen und Anregungen zu den Fragestellungen bieten Plakate, die unter oeuk@unesco.at angefordert werden können.

Mehr Infos: <https://www.unesco.at/bildung/bildung-2030/artikel/article/mitmachaktion-fuer-schulen/>

Kulturkontakt Austria (KKA) – Kulturvermittlung

An der Schnittstelle zwischen Schule, Kunst und Kultur konzipiert KKA Projekte und Aktivitäten der kulturellen Bildung mit Schulen in ganz Österreich. LehrerInnen können beraten und organisatorisch unterstützt werden. Die Projekte werden in Kooperation mit Kunst- und Kulturschaffenden bzw. Kunst- und Kultureinrichtungen durchgeführt. Kernanliegen ist die Interaktion zwischen Kulturschaffenden und jungen Menschen.

http://www.kulturkontakt.or.at/html/D/wp.asp?pass=x&p_title=6130&rn=140707

Ars Electronica Center

Das Ars Electronica Center in Linz ist ein Ort, an dem man entdecken und forschen kann, experimentieren und erkunden, ein Ort, der sich die Welt von morgen als Bühne ausgesucht hat und Einflüsse aus vielen verschiedenen Denk- und Betrachtungsweisen bündelt und präsentiert. update, das Programm-Magazin des Ars Electronica Center, erscheint vierteljährlich und informiert über aktuelle Ausstellungen und Veranstaltungen im Museum der Zukunft:

<https://www.aec.at/center/update/>

BAOBAB – globales Lernen

BAOBAB setzt sich für entwicklungspolitische und globale Themen im schulischen und außerschulischen Bildungsbereich ein. Ob Menschenrechte, Globalisierung, Klima oder Deutsch als Fremdsprache – BAOBAB bietet neben Tagungen und Fortbildungen eine große Auswahl an Literatur und Filmen. Die Broschüre „17 Ziele für eine bessere Welt“ lässt sich beispielsweise gratis downloaden: https://www.baobab.at/images/doku/17_ziele_fuer_eine_bessere_welt.pdf

Literatur neu interpretiert!

Kulturelle Bildung kann auch bedeuten, sich mit Literatur, unterschiedlichen Sprachen und Dialekten auseinanderzusetzen. Im Projekt „Das kleine Ich bin Ich“ haben sich SchülerInnen einer Volksschule und NMS zusammengetan und den Kinderbuchklassiker in Form eines gemeinsamen Audioprojekts neu interpretiert. Zu Recht wurde dieses Projekt beim mla 2017 ausgezeichnet.

Mehr Infos: <https://www.mediamanual.at/best-practice/das-kleine-ich-bin-ich/>

Wir wünschen gutes Gelingen.